

Universitätsstadt Tübingen
Rechtsabteilung
Ulrike Bernhardt, Telefon:07071 204-1230
Gesch. Z.: 030/

Vorlage 150a/2018
Datum 17.05.2018

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff:	Ergänzung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Schöffinnen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Bezug:	Vorlage 150/2018; Vorlage 62/2018
Anlagen: 1	Ergänzung der Schöffenvorschlagsliste 2018

Beschlussantrag:

Der Aufnahme der in der Anlage zu dieser Vorlage aufgeführten Person in die Vorschlagsliste (Anlage 1 zur Vorlage 150/2018) für Schöffen und Schöffinnen gemäß § 36 Gerichtsverfassungsgesetz wird zugestimmt.

Ziel:

Aufstellen der Vorschlagsliste mit Bewerbern und Bewerberinnen für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen für die Schöffenwahl 2018 betreffend die Amtsperiode vom 1.1.2019 bis 31.12.2023; hier: Berücksichtigung eines weiteren Bewerbers

Begründung:

1. Anlass/Problemstellung

Zwischen der Fertigstellung der Vorlage 150/2018 und dem Sitzungstermin des Gemeinderats ist bei der Verwaltung eine weitere Bewerbung für das Schöffenamtsamt in Erwachsenenstrafsachen eingegangen. Diese wird dem Gemeinderat ergänzend zur Vorlage 150/2018 zur Zustimmung vorgelegt; auf diese Vorlage wird verwiesen.

2. Sachstand

Der neue Bewerber ist in der Anlage zur Vorlage aufgeführt. Er erfüllt die Voraussetzungen für die Aufnahme in die Schöffenvorschlagsliste. Die Bewerbung kann von den Gemeinderatsmitgliedern eingesehen werden.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt die Aufnahme der Person in die Schöffenvorschlagsliste.

4. Lösungsvarianten

Dem Bewerber könnte die erforderliche Zustimmung versagt werden. Dabei wäre jedoch zu berücksichtigen, dass die Universitätsstadt Tübingen mindestens 172 Personen für das Schöffenamtsamt vorzuschlagen hat.

5. Finanzielle Auswirkungen

Keine

6. Anlage

Ergänzende Vorschlagsliste für Schöffen und Schöffinnen für das Wahljahr 2018